

Artikel vom 25.10.2021

Marktgemeinderat

Aktuelles aus der Oktober-Sitzung des Marktgemeinderats



10 Jahre Zehntscheune

Aktuelles aus der Oktober-Sitzung des Marktgemeinderats

Patenschaft mit dem Panzerbataillon 363 am Standort in Hardheim

Am 1. Oktober fand ein Appell in Hardheim anlässlich der Patenschaft des Panzerbataillons mit dem Neckar-Odenwald-Kreis statt. Die Schließung der Patenschaften zwischen den einzelnen Kompanien und Gemeinden soll im kleineren Kreis vorgenommen werden. Für Kleinwallstadt wäre das die 2. Kompanie des Panzerbataillon 363. Am 12.10.2021 trafen wir uns mit Kompaniechef Schneemann und seinem Spieß in der Zehntscheune zu einer Besprechung: Die Kompanie ist seit 1. Oktober aufgestellt und wird noch personellen Zuwachs erhalten. Im nächsten Jahr wird in Hardheim auch die Baustelle abgeschlossen sein und der Übungsbeginn starten.

Wir haben nach einem passenden Anlass für die Begründung der Patenschaft gesucht und sind auf die Einweihung der Marktschule im Frühjahr 2022 gekommen.

Haussammlung der dt. Kriegsgräberfürsorge, Teilnahme an Festen oder Feiern.

Waldbrandübung der Feuerwehren

Am 2. Oktober fand auf Betreiben unserer Feuerwehr eine gemeinsame Übung der Wehren aus

Kleinwallstadt, Hofstetten, Hausen, Eisenfeld und Sulzbach statt. Das Übungsszenario war ein Brand an der Almhütte. Dabei wurde auf der Straße zur Almhütte am Abzweig des Stationenwegs ein Wasserfaltbehälter aufgestellt und von dort aus eine Schlauchstrecke zum potentiellen Brandort „Almhütte“ gelegt. Die einzelnen Tanklöschfahrzeuge füllten das Becken mit Wasser und fuhren auf einer Schleife durch den Wald zum Birkenhofparkplatz zurück.

Im FFW-Haus Kleinwallstadt fand dann eine Abschlussbesprechung mit allen beteiligten Kameradinnen und Kameraden und dem Vertreter der Kreisbrandinspektion statt.

10 Jahre Zehntscheune

Am 22.10.2011 wurde unsere Zehntscheune feierlich eingeweiht. Niemand hätte damals zu hoffen gewagt, dass sich unser Begegnungshaus einer solch überwältigenden Belebtheit erfreuen würde. Heute ist die ZS aus unserem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken. Weit über 1.000 Veranstaltungen der unterschiedlichsten Art fanden seitdem statt mit zigtausend begeisterten Gästen statt. Der 2012 gegründete Förderverein Kultur in der ZS hat mit zahlreichen hochwertigen Kulturveranstaltungen unsere ZS weit über die Grenzen von Kleinwallstadt hinaus bekannt gemacht und zu einer namhaften Kleinkunsthöhne werden lassen. So konnten wir an diesem Jubiläumswochenende im Rahmen der Möglichkeiten ein schönes dreitägiges Programm präsentieren.

Am Freitag hatte der Förderverein die fränkische Gruppe „Gankino Circus“ engagiert, die die Besucher begeisterte und zu Beifallstürmen hinriss.

Am Samstagnachmittag hatte die Gemeindebibliothek zum Kindertheater „Frau Holle“ mit dem Odenwälder Kindertheater eingeladen. Die Kleinsten waren begeistert von der gelungenen Vorstellung des Ehepaars Stier.

Der Sonntag stand im Zeichen der Ausstellung „30 Jahre Fotoclub Kleinwallstadt“, die ihre wunderschönen Aufnahmen einem breiten Publikum vorstellen konnten. Immer wieder wird unsere Zehntscheune von auswärtigen Gästen, die erstmals hier sind, sehr gelobt, so auch an diesem Wochenende.

Ruheforst

Anfang des Jahres kam das Thema Waldbestattungen in Kleinwallstadt auf. Nachdem im südlichen Landkreis in Stadtprozelten ein Ruheforst begehrte Bestattungsmöglichkeiten bietet, wäre ein Standort im nördlichen Landkreis durchaus denkbar. Es gab dazu unterschiedliche Meinungen. Ein erster Standort nördlich der Waldkapelle konnte aus verschiedenen Gründen – in der Hauptsache war dies die Erschließungsstrecke – nicht realisiert werden.

Nach einer Besichtigungsfahrt des Gemeinderats fand man einen möglichen Standort an der Gemarkungsgrenze zu Sulzbach. In den dortigen Gremien wurde im September beschlossen, dieses interkommunale Projekt weiter voranzutreiben. In der letzten Gemeinderatssitzung wurde dieser Standort am sog. „Weißen Leimen“ festgelegt. Es soll neben dem „Ruheforst“ ein weiteres Angebot eines Betreibers eingeholt werden und Gespräche mit dem Markt Sulzbach geführt werden.

Digitalpakt Schule

Die Gemeinschaftsversammlung der VG Kleinwallstadt hat im Rahmen des Förderprogramms „Digitale Bildungsinfrastruktur an bayerischen Schulen“ gemeinsam mit der Schulleitung und dem EDV-Berater den Bedarf für die JAR-Schule besprochen und die entsprechenden Beschlüsse gefasst. Enthalten sind die Ausstattung der Klassenzimmer mit multifunktionalen Bildschirmen samt Notebooks, Lehrer-Laptops, Tablet-Koffer und schulinterne Glasfaser-Verkabelungen mit einem finanziellen Gesamtvolumen von über 200.000 €. Inzwischen ist der Förderbescheid eingegangen, wobei die Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt den Höchsthöfersatz in Höhe von 192.575 EUR erhält.

